

Die **Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH** (DZHW) ist eine durch Bund und Länder geförderte außeruniversitäre gemeinnützige Forschungseinrichtung mit Sitz in Hannover und Standorten in Berlin und Leipzig. Das Institut mit rund 250 Beschäftigten ist ein nationales und internationales Kompetenzzentrum für die Hochschul- und Wissenschaftsforschung. Die wissenschaftlichen Abteilungen des DZHW betreiben erkenntnis- und problemorientierte Forschung zu aktuellen und langfristigen Entwicklungen auf allen Ebenen des Hochschul- und Wissenschaftssystems.

Die aus dem Innovationsfonds des DZHW geförderte **Nachwuchsgruppe ‚Fachspezifische Formen von Open Science‘** untersucht Fachunterschiede in der Weitergabe von Forschungsdaten, Computercode, und andere Ressourcen, die im Verlauf von Forschungsprozessen entstehen. Das Projekt verfolgt einen Mixed-Method Ansatz, der standardisierte Befragungen, ethnographische Beobachtung, Expert*inneninterviews, und Bibliometrische Analysen miteinander verbindet um feldspezifische Raten der Weitergabe zu bestimmen, sowie kausale Erklärungen für fachspezifische Praktiken der Weitergabe zu entwickeln.

Wir suchen

zum 01.08.2022 zur Mitarbeit in der Nachwuchsgruppe befristet auf zunächst drei Jahre an der Außenstelle Berlin (Abteilung „Forschungssystem und Wissenschaftsdynamik“) eine*n

Doktorand*in (w/m/d) im Bereich Surveyforschung

(€ 13 TVöD Bund, 65%)

Ihr Profil

Sie haben Ihr Masterstudium in einem sozialwissenschaftlichen Fach abgeschlossen oder stehen kurz vor Abschluss eines solchen Studiums. Sie interessieren sich für survey-basierte Forschung im Bereich der Wissenschaftsforschung und streben eine Promotion im Feld der Hochschul- oder Wissenschaftsforschung an. Sie können ausgezeichnete Studienleistungen vorweisen und verfügen über umfangreiche Kenntnisse in quantitativen Methoden der empirischen Sozialforschung (Surveydesign und statistische Auswertung von Surveydaten). Sie bringen Interesse an der Verschränkung qualitativer und quantitativer Methoden mit, um Phänomene umfassend zu ergründen und erklären. Idealerweise haben Sie bereits praktische Erfahrungen in der Entwicklung, Durchführung und Auswertung von wissenschaftlichen Surveys sammeln können. Sie zeichnen sich durch eine zuverlässige, sorgfältige und eigenständige Arbeitsweise aus, und sind nicht ängstlich, Neuland zu beschreiten.

Ihr Aufgabengebiet

- Entwicklung von innovativen Survey-Instrumenten zur Erhebung von Fachunterschieden in Forschungspraxis und der Weitergabe von Forschungsdaten und anderen Ressourcen
- Design und Durchführung eines entsprechenden webbasierten Surveys
- Statistische Auswertung von Survey-Daten
- Mitarbeit bei der Konzeption und Durchführung von methodenübergreifenden Analysen
- Vorstellen von Ergebnissen auf nationalen und internationalen (Fach-)Tagungen und Publikation in peer-reviewten Zeitschriften der Wissenschafts- und Hochschulforschung. Auf diesem Wege qualifizieren Sie sich im Rahmen einer publikationsbasierten Dissertation wissenschaftlich weiter

Wir bieten Ihnen

- Mitarbeit in einem spannenden, feldvergleichenden Forschungsprojekt
- Unterstützung bei der Promotion
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- eine Vergütung nach den Tarifbedingungen des öffentlichen Dienstes (TVöD Bund) inklusive einer betrieblichen Altersversorgung in der VBL

Sie haben Interesse?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) als eine PDF-Datei bis zum 31.05.2022 an hf217@dzhw.eu. Für Fragen steht die Nachwuchsgruppenleiterin Frau Dr. Theresa Velden (velden@dzhw.eu) zur Verfügung

Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH

Kennziffer hf217 | www.dzhw.eu